

<b>MW77: Verhaltensökonomie</b>				<b>Studiengang:</b>	M
<b>Modultyp:</b>	<b>ECTS-Punkte:</b>	<b>Workload:</b>	<b>Studiensemester:</b>	<b>Dauer des Moduls:</b>	
Wahlpflicht	8	240	3.	Ein Semester	
<b>Lehrveranstaltungen:</b>			<b>Kontakt-zeit:</b>	<b>Selbst-studium:</b>	<b>geplante Gruppen-größe</b>
Kurs 1: Grundlagen der theoretischen Verhaltensökonomie (2 SWS)			30 h	90 h	10
Kurs 2: Grundlagen der theoretischen Verhaltensökonomie - Übung (2 SWS)			30 h	90 h	10
<b>Lernziele und Kompetenzen:</b>					
Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls: <ul style="list-style-type: none"> <li>- insbesondere Modelle erklären, die verschiedene psychologische Grundlagen des ökonomischen Verhaltens abbilden,</li> <li>- anhand der eingeführten theoretischen Modelle ökonomische Fragestellungen aus verschiedenen Anwendungsfeldern eigenständig bearbeiten,</li> <li>- und Grundlagen für ein theoretisches Modell, eine empirische Untersuchung oder eine experimentelle Forschungsarbeit ausarbeiten.</li> </ul>					
<b>Schlüsselkompetenzen:</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Problemlösungsfähigkeit</li> <li>- kritisches Denken</li> <li>- formale Modelle selbstständig analysieren</li> <li>- eigenständiges und kritisches Literaturstudium</li> <li>- Lern- und Leistungsbereitschaft</li> </ul>					
<b>Inhalte:</b>					
<b><u>Kurs 1: Grundlagen der theoretischen Verhaltensökonomie:</u></b>					
1. Einführung in Verhaltensökonomische Forschung und Forschungsmethode 2. Referenzpunktabhängige Präferenzen 3. Soziale Präferenzen 4. Systematische Fehler bei der Vorhersage der eigenen Präferenzen 5. Zeitpräferenzen und Selbstkontrollprobleme 6. Strategische Naivität 7. Ausgewählte Anwendungsbeispiele					
<b><u>Kurs 2: Grundlagen der theoretischen Verhaltensökonomie - Übung:</u></b>					
Vgl. Inhalte von Kurs 1					
<b>Sprache:</b>					
Die Kurssprache ist Englisch.					
<b>Lehrformen:</b>					
Lehrvortrag, Selbststudium					
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b>					

M.Sc. BWL, M.Sc. VWL, Masterstudiengang Mathematik
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b>
Zulassung zu den Masterstudiengängen „Betriebswirtschaftslehre“, „Volkswirtschaftslehre“ oder zum Masterstudiengang „Mathematik“. Ein sehr gutes Verständnis der Mikroökonomie im Allgemeinen und der Spieltheorie im Besonderen ist erforderlich.
<b>Prüfungsformen:</b>
Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich zum Ende des Wintersemesters in Form einer Klausur (60 Minuten).
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:</b>
Regelmäßiger Besuch der Kurse und erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.
<b>Häufigkeit des Angebots:</b>
Alle Kurse finden i.d.R. je Studienjahr im Wintersemester statt.
<b>Stellenwert der Note für die Endnote:</b>
Dieser Kurs wird benotet und bei der Berechnung der Gesamtnote Ihres Masterabschlusses berücksichtigt. Genauere Informationen zur Berechnung der Gesamtnote entnehmen Sie der für Sie geltenden Prüfungsordnung Ihres jeweiligen Studienganges.
<b>Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:</b>
Prof. Dr. Paul Heidhues.
<b>Sonstige Informationen:</b>
Aktuelle Informationen finden Sie auf der Internetseite des DICE.

Stand: 12.01.2018